Bezirksliga Herren Süd

Dasseler SC : TSV Langenholtensen II
Samstag, 11.11.2023, 16:00 Uhr

Steinborn und Dykow in Einzel und Doppel ungeschlagen

Das war eine gute Leistung: Nach rund 3 Stunden stand der 9:5-Heimerfolg des Dasseler SC im umdisponierten Spiel der Bezirksliga Herren Süd gegen den TSV Langenholtensen II endgültig fest. Eine sichere Bank waren an diesem Tag vor allem Steinborn und Dykow, die in ihren Spielen ungeschlagen blieben.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführer ging es los. Eher wenig Gegenwehr bekamen Herkner / Steinborn beim 3:0 von Kunzendorff / Hohmeier. Die erfolgsbringende Taktik fehlte indes Quirino und Schwetka bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Reinhart und Teuchert ab dem ersten Ballwechsel. Eher wenig Gegenwehr bekamen Bartels / Dykow beim 3:0 von Jessen / Köhler. Das Zwischenergebnis zeigte also ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Betrübt über seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Daniel Reinhart war wiederum Marco Quirino, obwohl er alles gegeben hatte. Somit gelang es ihm nicht, die im Vorfeld als in etwa 50:50-Begegnung eingeschätzte Partie zu seinen Gunsten zu entscheiden. Das Einzel zwischen Tobias Herkner und Timo Kunzendorff endete mit einem hart erarbeiteten Fünf-Satz-Erfolg für den Gastgeber. Auch rückblickend war das eine wirklich spannende Partie. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Herkner mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten gewann. Kurz später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an den Tisch. Beim 3:0 gegen Martin Teuchert fand Jürgen Bartels von Anfang an die richtige Taktik in seinem Spiel. Recht kurzen Prozess machte Yannic Dykow beim 11:7, 11:8, 11:4 mit Fabian Hohmeier. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 5:2. Kaum gefährdet war der 3:0-Erfolg von Matthias Steinborn gegen Philip Köhler. Nicht so gut lief es hingegen nachfolgend für Daniel Schwetka bei seinem 0:3 gegen Fabian Jessen, was gemäß der TTR-Werte nicht überraschend kam. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des Dasseler SC und des TSV Langenholtensen II. Beim 3:1-Sieg von Marco Quirino gegen Timo Kunzendorff ging nur der erste Satz verloren. Durch diesen Erfolg hat Quirino nun einen weiteren Erfolg auf der Habenseite, so dass seine Bilanz nun bei 6:4 steht. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Tobias Herkner beim letztendlich deutlichen 0:3 gegen Daniel Reinhart. Das musste man neidlos anerkennen. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Herkner nun bei 4:6, während Reinhart bislang 6 Siege und 6 Niederlagen zu verzeichnen hat. Jürgen Bartels hatte gegen Fabian Hohmeier trotz der im Vorhinein in etwa auf Augenhöhe eingeschätzten Begegnung bei seinem 0:3 kaum eine Chance. Da war final wirklich nichts zu holen. Diese Niederlage war gleichzeitig die 3. für Bartels seit Beginn der Spielzeit, während ihm bislang 6 Siege gelangen. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 7:5. Der Start in die Partie hätte für Yannic Dykow besser laufen können, doch gewann er nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Martin Teuchert noch mit 3:1 und steuerte somit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Hierbei überließ Dykow seinem Gegner im zweiten Satz nicht mal einen Punktgewinn. Matthias Steinborn wehrte eine 1:0 Satzführung von Fabian Jessen ab und fuhr den Punkt für die Heimmannschaft durch den Sieg der im Vorhinein als offen zu erwartenden Begegnung noch ein. Durch diese Niederlage weist die Saison-Bilanz von Jessen nun 8 Siege bei 5 Niederlagen aus. Mit dem letzten Match des Tages war der deutliche Erfolg der Heimmannschaft damit final eingetütet.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 12.11.2023 (01:02) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Nach diesem Sieg der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 24.11.2023 gegen den SV Ahlbershausen, während der TSV Langenholtensen II am 08.12.2023 gegen den TSV SeuLa (SG) II antritt.

Statistik:
Dasseler SC
Doppel: Herkner / Steinborn 1:0, Quirino / Schwetka 0:1, Bartels / Dykow 1:0
Einzel: M. Quirino 1:1, T. Herkner 1:1, J. Bartels 1:1, Y. Dykow 2:0, M. Steinborn 2:0, D. Schwetka 0:1
TSV Langenholtensen II
Doppel: Reinhart / Teuchert 1:0, Kunzendorff / Hohmeier 0:1, Jessen / Köhler 0:1
Einzel: T. Kunzendorff 0:2, D. Reinhart 2:0, F. Hohmeier 1:1, M. Teuchert 0:2, F. Jessen 1:1, P. Köhler 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 12.11.2023 (01:02) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").